

Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH · Boschetsrieder Straße 69 · 81379 München

Frau Erste Bürgermeisterin Sibylle Entwistle Stadt Vilsbiburg Stadtplatz 26 84137 Vilsbiburg

## Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH

Boschetsrieder Straße 69 81379 München Felix Rietz Tel: +49 89 748825-645

Fax: +49 89 748825-778 felix.rietz@bahnland-bayern.de Unser Zeichen: Ri

www.beg.bahnland-bayern.de www.bahnland-bayern.de

München, 11.07,2024

## Vertriebsinfrastruktur am Bahnhof Vilsbiburg - Installation eines Videoreiszentrums

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 03.06.2024 zum personenbedienten Verkauf in Vilsbiburg. Hierzu möchten wir Ihnen nachfolgend antworten.

Fahrgäste erhalten ihre Informationen heute zunehmend über digitale Vertriebskanäle, über die sie auch Fahrkarten erwerben können. Der Vertrieb über diese von jedem Ort und zu jeder Zeit verfügbaren und vergleichsweise günstigen Kanäle verdrängt den personenbedienten Verkauf, der sich demgegenüber immer weniger rechnet. Die Einführung des Deutschlandtickets zum Mai 2023 sowie damit in Zusammenhang stehender Angebote wie dem Bayerischen Ermäßigungsticket hat diese Vertriebslandschaft weiter verändert. Die Möglichkeit, das Ticket als digitales Abo zu erwerben, erzeugt zusätzlichen Druck auf die konventionellen Vertriebskanäle, deren Bedeutung tendenziell weiter stark

Sowohl die verkauften Stückzahlen als auch die Einnahmen zeigen in Vilsbiburg eine stark rückläufige Tendenz. So sanken die Einnahmen im Jahr 2023 im Vergleich zum Jahr 2022 um über 40 Prozent. Zuletzt sind in Vilsbiburg gerade einmal sechs Nahverkehrstickets pro Tag im personenbedienten Service verkauft worden.

Mit dem Start des neuen Verkehrsdurchführungsvertrags Linienstern Mühldorf werden die bestehenden alten Fahrausweisautomaten ausgetauscht und Automaten auf dem neusten Stand der Technik installiert. Bei der Beschaffung der neuen Fahrausweisautomaten haben wir großen Wert auf die leichte Verständlichkeit der Nutzerführung und einfache Bedienbarkeit gelegt. Diese neuen Automaten stoßen auf eine gute Akzeptanz der Fahrgäste an den Stationen, wo diese schon installiert sind. Deshalb hoffen wir. dass sich die einfache Bedienbarkeit der neuen Fahrausweisautomaten auch in Vilsbiburg herumspricht und diese von allen Fahrgästen angenommen werden.







Die BEG muss angesichts der äußerst knappen Finanzmittel für die Bestellungen im Schienenpersonennahverkehr und den zuletzt noch hinzugekommenen Belastungen durch das Deutschlandticket auch beim Vertrieb genau darauf schauen, welche öffentlichen Ausgaben wirtschaftlich zu vertreten sind. Deshalb werden die gegenüber von Fahrausweisautomaten teureren Vertriebskanäle via Video-Reisezentren oder personenbedientem Verkauf auf jene Standorte beschränkt, bei denen die Nachfrage dies rechtfertigt. Sollte die Stadt Vilsbiburg ein solches Video-Reisezentrum für derart wichtig halten, dass sie bereit wäre, die Mehrkosten dafür freiwillig zu tragen, könnte sie dies bilateral mit der Südostbayernbahn arrangieren.

Mit freundlichen Grüßen

Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH

gez. i.V. Alexandra Eckert Leiterin Abteilung Einnahmen, Tarif, Vertrieb gez.
i.A. Felix Rietz
Vertriebsmanagement,
Ausschreibungsmanagement Vertriebsthemen